

De Grey Mining Ltd.: Aircore-Bohrungen grenzen dritte große Goldzone in Hemi ab

17.04.2020 | [DGAP](#)

[De Grey Mining Ltd.](#) (ASX: DEG, "De Grey", "Company") gibt ein Update, das weitere Aircore-Erkundungsbohrungen sowie erste RC-Bohrungen innerhalb des Entdeckungsgebietes Hemi umfasst. Hemi ist 60 km von Port Hedland, Western Australia, entfernt.

Diese Pressemitteilung befasst sich mit den neuesten Aircore-Bohrungen und den ersten 6 RC-Bohrungen nördlich von Aquila, die die große nicht überprüfte Crow-Zone abgrenzen, Stand 15. April 2020. Die in diesem Bericht besprochenen vollständigen Goldabschnitte ($> 2 \text{ g}^*/\text{m}$) sind in Tabelle 1 (siehe die originale englische Pressemitteilung) aufgeführt.

Die neue CROW-Zone ist eine nach Nordosten streichende Goldanomalie im Grundgebirge. Sie ist 1 km lang und 300 m breit. Sie befindet sich nördlich und parallel zu Aquila und Brolga im Entdeckungsgebiet Hemi.

- Zu den signifikanten Aircore-Abschnitten ($> 1 \text{ g/t}$) zählen:

- 4 m mit 6,9 g/t Au ab 52 m Tiefe in BWAC476
 - 4 m mit 3,7 g/t Au ab 52 m Tiefe in BWAC480
 - 1 m mit 4,7 g/t Au ab 77 m Tiefe in BWAC 438 *
 - 3 m mit 1,1 g/t Au ab 32 m Tiefe in BWAC463 *
 - 4 m mit 1,1 g/t Au ab 44 m Tiefe in BWAC464 *
- (*Bohrung endet in Vererzung)

- Auf einer ersten Sektion wurden 6 RC-Bohrungen niedergebracht, um Crow und den angrenzenden Bereich von Aquila zu überprüfen. Die Ergebnisse stehen noch aus.

- Die Bohrung HERC043 durchteufte eine ermutigende Vererzung im Grundgebirge, einschließlich: +72 m mit 0,3 g/t Au ab 42 m Tiefe in HERC043* einschließlich 4 m mit 0,7 g/t Au ab 42 m Tiefe, 4 m mit 1,2 g/t Au ab 70 m Tiefe, 4 m mit 0,5 g/t Au ab 80 m Tiefe und 6 m mit 0,8 g/t Au ab 106 m Tiefe
(*Bohrung endet in Vererzung)

- Potenzial für eine neue Goldvererzung im Grundgebirge ähnlich wie bei Aquila und Brolga bestätigt.

Explorationsmanager Phil Tornatora kommentierte: "Crow ist eine aufregende neue große und noch nicht überprüfte Goldanomalie, die die Abmessungen und eine ähnliche Größenordnung der Aircore-Golddaten aufweist, wie sie ursprünglich in Brolga beobachtet wurden. Wie in Brolga haben die Aircore-Bohrungen (Bohrungen mit Luftspülung) nur den geringmächtigen verwitterten Teil des Grundgebirges überprüft. Die erste Sektion mit 6 RC-Bohrungen wurde fertiggestellt. Jede Bohrung traf auf eine variable Sulfidvererzung. Die Bohrung HERC043 lieferte eine ermutigende Goldvererzung. Wir erwarten, dass die Ergebnisse der nächsten 5 Bohrungen gegen Ende April vorliegen werden."

Alle Abbildungen, Tabellen und Anhänge in dieser Meldung können Sie in der originalen englischen Pressemitteilung ansehen.

NEUE "CROW" -ZONE

Die bis dato in Hemi weitständig niedergebrachten Aircore-Bohrungen haben drei große Goldzonen im Grundgebirge abgegrenzt (Abbildung 1). Tiefere RC-Bohrungen und Kernbohrungen bestätigten, dass die Aquila- und Brolga-Zonen eine starke Gold-Sulfid-Vererzung beherbergen. Diese Bohrungen wurden basierend auf nominalen Abständen von 80 x 80 m niedergebracht.

Die zusätzlichen Aircore-Bohrungen hauptsächlich nördlich von Aquila haben weitere ermutigenden Goldergebnissen geliefert. Die neue Crow-Zone wird durch sehr hohe Goldgehalte in jeder Aircore-Bohrung hervorgehoben. Die Goldvererzung wird durch Bohrabschnitte mit einem Abstand von 160 m bis 320 m und Bohrungen mit einem Abstand von 40 m bis 160 m entlang der Bohrlinien definiert. Die Goldvererzung bleibt nach SW und NO sowie in der Tiefe offen.

In Crow betragen die aktuellen Gesamtabmessungen ungefähr 1000 m x 300 m, wie durch die maximalen Goldgehalte im Grundgebirge aus Aircore-Bohrungen mittels Verwendung einer unteren Goldkontur von + 0,1 g/t und Spitzengehalten von 6,9 g/t definiert. Das Ausmaß der Crow-Zone ähnelt den Zonen Brolga und Aquila. Die Aircore-Bohrungen haben auch das bekannte Ausmaß der nördlichen Intrusion erweitert (Abbildung 2).

Ähnlich wie bei den zuvor in Brolga berichteten Aircore-Bohrungen wurde der Bohrfortschritt der Aircore-Bohrungen in Crow schnell verlangsamt, als das härtere Grundgebirge angetroffen wurde. Im Allgemeinen überprüften die Aircore-Bohrungen nur den Bereich unterhalb des tauben verfrachteten Materials ab einer Bohrlochtiefe von ungefähr 28 m bis zu einer allgemeinen Bohrlochtiefe von 50 bis 60 m.

Signifikante neue Aircore-Ergebnisse (> 5 g*m) schließen ein:

- 12 m mit 0,8 g/t Au ab 40 m Tiefe in BWAC453
- 15 m mit 0,6 g/t Au ab 28 m Tiefe in BWAC461
- 16 m mit 0,7 g/t Au ab 16 m Tiefe in BWAC465
- 4 m mit 6,9 g/t Au ab 52 m Tiefe in BWAC476
- 4 m mit 3,7 g/t Au ab 52 m Tiefe in BWAC480
- 8 m mit 0,9 g/t Au ab 32 m Tiefe in BWAC481
- 12 m mit 0,8 g/t Au ab 36 m Tiefe in BWAC484

Abbildung 1 in der originalen englischen Pressemitteilung zeigt: Hauptanomalien aus Aircore-Bohrungen in Hemi, die die jüngsten Ergebnisse zeigen.

RC-BOHRUNGEN

Bis dato wurden 6 RC-Bohrungen (HERC043-HERC048) niedergebracht, die den Bereich von Aquila und einen Teil der Crow-Anomalie in Sektion 30.320E überprüften (Abbildung 2). Alle 6 RC-Bohrungen haben eine variable Sulfidvererzung unterhalb des verwitterten Materials durchteuft.

Die Ergebnisse für HERC043 liegen vor und liefern eine ermutigende Goldvererzung des Grundgebirges in einem mächtigen Abschnitt von +72 m (Bohrlochlänge und unter Verwendung eines Cut-off-Gehaltes von weniger als 0,3 g/t). Die Bohrung endete in der Vererzung. Die Ergebnisse der restlichen 5 RC-Bohrungen stehen noch aus und werden voraussichtlich gegen Ende des Monats fertiggestellt und bekannt gegeben.

- +72 m mit 0,3 g/t Au ab 42 m Tiefe in HERC043 * einschließlich
 - 4 m mit 0,7 g/t Au ab 42 m Tiefe
 - 4 m mit 1,2 g/t Au ab 70 m Tiefe
 - 4 m mit 0,5 g/t Au ab 80 m Tiefe
 - 6 m mit 0,8 g/t Au* ab 106 m Tiefe
- (*Bohrung endet in Vererzung)

REGIONALE HÖFFIGKEIT

Die Hemi-Lagerstätten liegen in einem von Nordosten nach Südwesten streichenden Struktur- und Intrusions-korridor, der etwa 20 km lang und bis zu 10 km breit ist (Abbildung 3). Innerhalb dieses sehr höffigen Korridors befinden vier weitere bekannte abgegrenzte Intrusionen, nämlich Scooby, Antwerp, Alectroenas und Shaggy. Von diesen vier Zielen zeigen drei in der frühen Bohrphase bereits eine starke Goldvererzung. In Alectroenas wurden bisher keine Bohrungen niedergebracht. Weitere Bohrungen sind erforderlich, um diese vier vielversprechenden Gebiete zu überprüfen. Die detaillierten Informationen, die De Grey aus den Hemi-Lagerstätten erhält, werden voraussichtlich von großem Nutzen sein und die Zielausrichtung in diesen neuen Gebieten unterstützen.

Um unsere geologische Kenntnis dieses großen höffigen Gebiets zu verbessern und unseren Fokus auf diese Gebiete zu schärfen, ist im laufenden Quartal eine detaillierte aeromagnetische Untersuchung geplant, deren Zeitplanung von der Verfügbarkeit des Auftragnehmers und den Überlegungen zu COVID 19 abhängt.

LAUFENDE AKTIVITÄTEN

Derzeit bringen drei Bohrgeräte RC-Bohrungen und Kernbohrungen in Brolga und Aquila nieder, um das Ausmaß der Goldvererzung in Sektionen mit einem nominalen Abstand von 80 m abzugrenzen. In jeder Sektion werden 80 Bohrungen niedergebracht. Basierend auf diesen Bohrungen ist danach eine

Ressourcenschätzung geplant.

Weitere RC-Bohrungen sind geplant, um die Vererzung im Grundgebirge innerhalb der neuen Crow-Anomalie zu überprüfen. Diese Bohrungen sollen zunächst in breiten Sektionen mit einem Abstand von 160 m parallel zu den Bohrungen zur Ressourcenerweiterung in Brolga und Aquila fortgesetzt werden.

In Brolga und Aquila hat ein metallurgisches Arbeitsprogramm begonnen. Dieses Programm umfasst Probenahmen zur besseren Definition der Domänen mit oxidischen Erz, Erz des Übergangsbereichs und frischem Erz in beiden Lagerstätten sowie eine Reihe von Zerkleinerungs-, CIL-Auslaugungstestarbeiten, Sulfidflotations- und Oxidationsbewertungen, um eine allgemeine Ausbringungsrate und potenzielle Anforderungen an das Verarbeitungsflussdiagramm zu liefern. Diese Arbeiten sind im Gange und werden voraussichtlich 3 Monate in Anspruch nehmen. Sie werden in Absprache mit GR Engineering Services und ALS Metallurgy durchgeführt.

Das Unternehmen erwartet, nächste Woche ein Bohrapdate mit weiteren Ergebnissen aus den Zonen Aquila und Brolga bekannt zu geben.

Abbildung 2 in der originalen englischen Pressemitteilung zeigt: Hauptanomalien aus Aircore-Bohrungen, die die interpretierten Intrusionen, die Ansatzpunkte der RC-Bohrungen und Kernbohrungen sowie die Ergebnisse der Bohrung HERC043 zeigen.

Abbildung 3 in der originalen englischen Pressemitteilung zeigt: Regionale Intrusionsziele in der Nähe von Hemi mit maximalen Goldgehalten der Bohrungen.

Hintergrundinformationen zu Hemi

Hemi ist eine neue Entdeckung unter 30 m Kolluvialboden. Die ersten Ergebnisse der Aircore-Bohrungen wurden am 17. Dezember 2019 und weitere ermutigende hochgradige Ergebnisse seit Februar 2020 berichtet. In den Zonen Aquila und Brolga wurden zwei Zonen mit einer starken, mächtigen sulfidreichen Alteration mit hochgradiger Goldvererzung abgegrenzt. Eine dritte neue Zone, "Crow", wurde jetzt abgegrenzt. Für eine weitere Erkundung dieser Zone sind jetzt RC-Bohrungen notwendig.

Die Goldzonen stellen für De Grey eine wichtige Neuentdeckung dar und möglicherweise einen neuen und aufregenden neuen Vererzungstyp in der Region Pilbara. Das Ausmaß, der Gehalt und die Gesamtabmessungen der bis dato abgegrenzten Vererzung sind größer als bei allen anderen bisher von De Grey abgegrenzten Goldlagerstätten. Hemi besitzt ein erhebliches Potenzial zur Erweiterung von De Greys aktuellen, in geringer Tiefe liegenden Goldressourcen (2,2 Millionen Unzen Gold).

Die Aquila-Zone repräsentiert eine 30-50 m mächtige hochgradige Goldzone über eine Streichlänge von ca. 800 m und bis in eine Tiefe von 180 m unter der Oberfläche. Die Vererzung bleibt offen. Die Bohrungen sind weiterhin im Gange.

Die Brolga-Zone ist eine wesentlich mächtigere sulfidreiche Alterationszone, die möglicherweise bis zu +300 m mächtig ist und derzeit durch RC-Bohrungen über eine Streichlänge von +560 m definiert wird. Die Vererzung bleibt offen, insbesondere nach Südwesten und in Fallrichtung. Die Bohrungen sind weiterhin im Gange.

Die Crow-Zone wurde unmittelbar nördlich der Aquila-Zone abgegrenzt, wo zahlreiche weitständige Aircore-Bohrungen auf anomale Goldgehalte im Verwitterungshorizont trafen. In diesem hoffigen Korridor verbleibt weiteres Potenzial für zusätzliche Entdeckungen.

Die Goldvererzung steht mit einer starken und ausgedehnten Sulfid-Alteration bestehend aus Pyrit und Arsenkies in engem Zusammenhang, die in einem Erzstock innerhalb einer felsischen bis mafischen Phase der Intrusion beherbergt ist. Die genetische Verbindung zur Wirtsintrusion ist signifikant, da jede Aircore-Bohrung, die in die drei interpretierten großen Intrusionen in Hemi niedergebracht wurde, erhöhte Goldgehalte zeigte. Dieser Vererzungstyp wird in der Region Pilbara als neu betrachtet.

Eine weitere Abbildung zeigt: Goldprojekt Mallina mit den Hauptgoldlagerstätten und der Entdeckung Hemi.

Erklärung der sachkundigen Person (Competent Persons Statement)

Die Information in dieser Pressemitteilung, die sich auf die Explorationsergebnisse bezieht, basiert auf der von Herrn Philip Tornatora zusammengestellte Information und den Begleitunterlagen, die sie angemessen repräsentiert. Herr Philip Tornatora ist eine sachkundige Person und ein Mitglied des Australasian Institute of

Mining and Metallurgy. Herr Tornatora ist ein Berater der De Grey Mining Ltd.. Herr Tornatora verfügt über ausreichendes Wissen und Erfahrung über diesen hier vorliegenden Vererzungs- und Lagerstättentyp. Seine Tätigkeiten qualifizieren ihn als sachkundige Person gemäß den Regeln der Fassung aus dem Jahr 2012 des "Australasian Code for Reporting of Exploration Results, Mineral Resources and Ore Reserves". Herr Tornatora stimmt den hier gegebenen Informationen in der jeweiligen Form und im jeweiligen Kontext zu.

Früher veröffentlichte Presseberichte

Die Information in diesem Bericht, die sich auf das Prospektionsgebiet Hemi und im Allgemeinen auf das Gebiet Berghaus West bezieht, wurde bereits wie folgt veröffentlicht:

Ressourcen:

- Erhöhung der Goldressourcen des Goldprojekts Pilbara um >20 % auf über 1,2 Mio. Unzen, 28. September 2017.
- Zunahme der gesamten Goldressource auf 1,4 Mio. Unzen im Jahr 2018, 3. Oktober 2018.
- Zunahme der gesamten Goldressource um 21 % auf 1,7 Mio. Unzen im Jahr 2019, 16. Juli 2019.
- Zunahme der gesamten Goldressource auf 2,2 Mio. Unzen im Jahr 2020, 2. April 2020.

Exploration:

- Mehrere neue Ziele erhöhen das Explorationspotenzial, 2. Juli 2019.
- Neue Goldentdeckungen auf Hemi und Antwerp, 17. Dezember 2019
- Auf Hemi wird Potenzial für wichtige Entdeckung bestätigt, 6. Februar 2020
- Weitere beeindruckende mächtige und hochgradige Goldabschnitte in Hemi, 11. Februar 2020
- Erhebliche Erweiterung der Sulfidvererzung auf Hemi, 26. Februar 2020
- RC-Bohrungen bestätigen ausgedehntes Goldsystem in Hemi, 5. März 2020
- Fortsetzung der auf Hemi durchteuften ausgedehnten Sulfidvererzung, 10. März 2020
- Hemi nimmt weiter an Größe zu, 17. März 2020.
- Abgrenzung ausgedehnter Ausläufer der Goldvererzung in BROLGA, 25. März 2020.
- Brolga nimmt an Größe weiter zu, 9. April 2020.

Diese Pressemitteilung wurde vom Board of Directors der De Grey Mining zur Veröffentlichung freigegeben.

Für weitere Informationen:

Simon Lill (Executive Chairman) oder
Andy Beckwith (technischer Direktor u. Betriebsleiter)
[De Grey Mining Ltd](http://www.degremining.com.au)
Tel. +61-8-9381 4108
admin@degremining.com.au

Im deutschsprachigen Raum:
AXINO Media GmbH
Fleischmannstraße, 73728 Esslingen am Neckar
Tel. +49-711-82 09 72 11
Fax +49-711-82 09 72 15
office@axino.de
www.axino.de

Dies ist eine Übersetzung der ursprünglichen englischen Pressemitteilung. Nur die ursprüngliche englische Pressemitteilung ist verbindlich. Eine Haftung für die Richtigkeit der Übersetzung wird ausgeschlossen.

Dieser Artikel stammt von [Rohstoff-Welt.de](https://www.rohstoff-welt.de)

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.rohstoff-welt.de/news/72460--De-Grey-Mining-Ltd.-Aircore-Bohrungen-grenzen-dritte-grosse-Goldzone-in-Hemi-ab.html>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer!](#)

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Rohstoff-Welt.de -1999-2026. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).